

09/2008
13. November 2008

Leonardo da Vinci –
das europäische Berufsbildungsprogramm

www.eu-bildungsprogramme.info

1. Antragstellung: Nationaler Aufruf 2009 veröffentlicht

Quelle: NA-BIBB, Bonn

Der Nat. Aufruf 2009 gibt einen Überblick über die nationalen Prioritäten und Fördersätze. Sie können ihn abrufen unter: http://www.na-bibb.de/uploads/lebenslanges_lernen/pli_aufruf_2009_national.pdf
Die wesentlichen Änderungen gegenüber dem Vorjahr 2009 sind:

Mobilität

- à Die einzelnen Prioritäten werden konkretisiert (Auswahlvoraussetzungen, -kriterien, Ausschlussgründe).
- à Die NA empfiehlt den Versand des ausgedruckten Antragformulars mit Einschreiben.
- à Jeder Antragsteller kann i. d. R. nur 1 Mobilitätsprojekt je Zielgruppe (IVT; VETPRO, PLM) stellen.
Ausnahmen: - Die Projektanträge beziehen sich auf mehr als eine nationale Priorität
- Die Zielsetzungen und Konzeption der beantragten Auslandsaufenthalte unterscheiden sich grundsätzlich voneinander.
- à Eine Begrenzung der Teilnehmerzahl behält sich die NA-BIBB im Falle eines Überhangs der förderfähigen Projekte vor, ebenso bei bestimmten Past-Performance-Entwicklungen.
- à Die Fördersätze bleiben im Vergleich zum Jahr 2008 nahezu unverändert. Höhere Förderpauschalen gibt es innerhalb der Aktion VETPRO für die Zielländer Luxemburg und Niederlande.
- à **Kleine Projekte** (bis zu 3 Teilnehmer) können jederzeit über den 06.02.2009 hinaus bis zum 31.10.2009 beantragt werden (Projektabschluss: 31.05.2010) und gelten nur für neue Antragsteller im Programm Leonardo da Vinci.
- à **Wichtige Hinweise zur Antragstellung und inhaltlichen Begründung erhalten Sie unter:**
http://www.na-bibb.de/uploads/leonardo_da_vinci/mobilitaet_beratungsveranstaltung_2008.pdf
Wir empfehlen diese Informationen jedem Antragsteller!



à Mobilitätszertifikat:

Das Mobilitätszertifikat richtet sich an die **Zielgruppe Erstausbildung (IVT)** und bedeutet eine **4-jährige Förderzusage**. Zentrales Kriterium ist der Nachweis einer Internationalisierungs- und Mobilitätsstrategie der antragstellenden Einrichtung.

Nationale Zugangsvoraussetzung für den Antrag auf ein **Leonardo-Mobilitätszertifikat** ist mindestens ein bis zum 31.10.2008 abgeschlossenes Leonardo-Mobilitätsprojekt in der Erstausbildung (IVT) aus den Antragsrunden 2006, 2007 oder 2008. Das Projekt muss in ausgezeichneter Qualität oder zumindest erfolgreich durchgeführt worden sein und das Projektmanagement muss dabei mindestens gut gewesen sein. Alle Projektträger, die dieses Kriterium erfüllen werden von der NA-BIBB schriftlich informiert.

Ein Zertifikat wird nur vergeben, wenn der Zertifizierungsantrag und der damit verbundene Projektantrag (die damit verbundenen Projektanträge) mindestens mit der Note 1 begutachtet worden sind.

Falls Sie in diesem Bezug von der NA-BIBB ein Schreiben erhalten, erbitten wir eine kurze Nachricht von unseren Projektträgern aus dem Bereich der beruflichen Schulen.

Partnerschaften: - für 2009 gelten höhere Förderpauschalen:

- 10.000 € (4 Mobilitäten/Auslandsaufenthalte)
- 14.000 € (8 Mobilitäten/Auslandsaufenthalte)
- 18.000 € (12 Mobilitäten/Auslandsaufenthalte)
- 22.000 € (24 Mobilitäten/Auslandsaufenthalte)

- à Es dürfen **max. 2 Einrichtungen aus Deutschland** beteiligt sein.
- à Einrichtungen aus Deutschland dürfen **max. 2 Anträge** auf Förderung einer **Leonardo-Partnerschaft** einreichen.

09/2008
13. November 2008

Leonardo da Vinci –
das europäische Berufsbildungsprogramm

www.eu-bildungsprogramme.info

2. Beratungsangebote für Antragsteller 2009

Projektskizzenberatungen der NA-BIBB

Mobilitätsprojekte

Besonders den neuen Antragstellern empfiehlt die NA-BIBB eine individuelle telefonische Beratung auf Grundlage einer Projektskizze. Die ausgefüllte Projektskizze kann **bis zum 15.12.2008** bei der NA-BIBB eingereicht werden.

http://www.na-bibb.de/uploads/leonardo_da_vinci/projektskizze_ldv_mob_2009neu.doc

Innovationstransferprojekte

Potentiellen Antragstellern bietet die NA-BIBB bereits im Vorfeld die Gelegenheit, mögliche Schwachstellen im geplanten Projektantrag zu korrigieren. Die ausgefüllte Projektskizze kann **bis zum 29.01.2009 – 13:00 Uhr** – bei der NA-BIBB eingereicht werden.

http://www.na-bibb.de/projektskizzenberatung_1066.html

https://www.na-bibb.de/projektskizze_leonardo_itp_2009.php

Für bayerische Antragsteller

Antragsteller in den Aktionen Mobilität und Partnerschaften können sich auf Grundlage eines vorgefertigten Antrages oder einer Projektskizze inhaltlich und organisatorisch beraten lassen. Bitte vereinbaren Sie vorab Termine für Ihre Beratung: wolfgang.schwarzenberger@isb.bayern.de

München: 4.12.2008 (8:45 – 16:00 h) und 5.12.2008 (10:30 – 17:30 h) - ISB – Zimmer-Nr. 116, 1. OG, Altbau

Für neue Antragsteller: Starthilfe Leonardo da Vinci Mobilität

Die Starthilfe Mobilität soll insbesondere Neueinsteigern in das Programm LEONARDO DA VINCI den Start erleichtern. Sie liefert die wichtigsten Informationen und Unterlagen nach Projektphasen geordnet - angefangen von der Idee für ein Mobilitätsprojekt bis zur Umsetzung. Online erhalten Sie einen schnellen Überblick, was wann zu bedenken oder zu erledigen ist. Links führen Sie automatisch zu allen relevanten Unterlagen und Dokumenten. Zu jeder Projektphase stehen detailbezogene Informationen als FAQs zur Verfügung.

<http://starthilfe.na-bibb.de/index.php>

Quelle: NA beim BiBB, Bonn

09/2008
 13. November 2008

Leonardo da Vinci –
 das europäische Berufsbildungsprogramm

www.eu-bildungsprogramme.info

3. Projektpartnersuche

Projekt- und Produktdatenbank ADAM (Advanced Data Archive and Management System)

ADAM ermöglicht die Suche nach Produkten und Ergebnissen im Leonardo-da-Vinci-Programm. Sie können hier Ihre Projektergebnisse einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen und auch Projektpartner in anderen Teilnahmestaaten suchen.

<http://www.adam-europe.eu/adam/homepageView.htm>

Webseite des ISB zu den europäischen Bildungsprogrammen

Hier finden Sie eine Übersicht ausländischer Partneranfragen und können Ihre Anfrage (bitte in englischer Sprache) einstellen: <http://www.eu-bildungsprogramme.info/index.asp?MNav=2&SNDNav=3&TNav=0>

Weitere nützliche Links: <http://www.eu-bildungsprogramme.info/index.asp?MNav=2&SNDNav=2&TNav=0>

eTwinning

Informationen über e-Twinning-Projekte, mögliche Projektpartner und Projektideen für Leonardo-da-Vinci-Aktionen erhalten Sie unter dem Suchkriterium „Berufsbildende Schule“: <http://www.etwinning.de/projektdatenbank/index.php>

4. Unterrichtsmaterialien

Neues Wissensmagazin erschienen: Europa für Berufsschüler

Wie funktioniert die EU?“ und „Was hat die EU mit unserem Leben zu tun?“: Diese und viele weitere Fragen rund um das Thema Europa werden Schülerinnen und Schüler an Berufsbildenden-, Real- und Hauptschulen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern nun leichter auf solider Grundlage diskutieren können: Neu erschienen ist eine Sammlung von Unterrichtsmaterialien unter dem Titel „EUROPA. Das Wissensmagazin für Jugendliche.“.

Die Unterrichtsmaterialien orientieren sich an der Lebenswelt der Jugendlichen und vermitteln Kenntnisse über die Funktionsweise, die Aufgaben und die Zukunft der Europäischen Union. Durch die Auseinandersetzung mit aktuellen europapolitischen Themen soll den Jugendlichen verdeutlicht werden, in wie vielen Bereichen die EU unser Leben beeinflusst.

Herausgegeben wird das 48-seitige farbige Wissensmagazin von der Aktion Europa und der Bundeszentrale für politische Bildung. In der Aktion Europa realisieren Bundesregierung, Europäische Kommission und das Europäische Parlament gemeinsame Projekte zur europapolit. Öffentlichkeitsarbeit. Ein Lehrerheft ist Teil des Angebotspakets.

Quelle: Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin (Pressemitteilung)

Download von Schüler- und Lehrerheft: www.zeitbild.de

Bestellungen auf dem Postweg: Zeitbild Verlag, Stichwort: Europapolitische Materialien, Kaiserdamm 20, 14057 Berlin oder per Fax 030-32001911.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Schwarzenberger